

Behindertenbeirat

Protokoll Nr. BEHB/04/2024

**über die öffentliche Sitzung Behindertenbeirat am 30.09.2024,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9**

Beginn der Sitzung : 16:00 Uhr
Ende der Sitzung : 17:50 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Henning Rohwedder

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Thomas Anders

Herr Thomas Flemming

ab 16:15 Uhr

Herr Tariq Mischur

Frau Michaela Wiedemann

Herr Alexander Zonker

Teilnehmer

Ernst Stockburger

Frau Laretta Timm

Herr Bernd Grassi

Frau Annika Hansen

Die Ahrensburger

Hermann Jülich Werkgemeinschaft

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlt/fehlen

Volker Klein

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03 vom 01.07.2024
6. Bericht des Vorsitzenden
 - 6.1. Pressekonferenz zur Aktion Schichtwechsel
 - 6.2. Abbau des Fahrstuhls in der Manhagener Allee
 - 6.3. Änderung der Tarifstruktur für Gruppen im Badlantic
 - 6.4. Umzug der Buchhandlung Heymann
 - 6.5. Teilnahme am Stadtfest Ahrensburg 2025
 - 6.6. Tag des Denkmals im Rathaus
 - 6.7. Einladung nach Kiel
 - 6.8. Initiative Kletterhalle
 - 6.9. Hallensuche der Roten-Stern-Kickers
 - 6.10. Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland
7. Aktion Schichtwechsel
8. Europäischer Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen am 5. Mai 2025 - Aktion in Ahrensburg
9. Verschiedenes
 - 9.1. Inklusionssport des Kreissportverbandes Stormarn
 - 9.2. Reduzierung U-Bahnverkehr in Schleswig-Holstein
 - 9.3. Einstellung von HVV-Hopp für Ahrensburg

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Gäste

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

4. Einwohnerfragestunde

Annika Hansen, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist, benennt Hindernisse, die für sie ein Problem darstellen.

Sie weist darauf hin, dass beim neuen Kreisel im Wulfsdorfer Weg auf Seiten der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule keine Bordsteinabsenkung vorhanden ist. Das ist für Fahrradfahrer, aber vor allem für Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, äußerst problematisch. Sie selbst wohnt im Wulfsdorfer Weg und hat zum Erreichen des Busses Schwierigkeiten beim Überqueren der Straße.

Die zweite Anmerkung ist, dass der Mühlenredder über keine barrierefreie Straßenquerung verfügt. Da die Straße mit Kopfstein gepflastert und dazu noch abschüssig ist, ist eine sichere Überquerung für Rollstühle nicht möglich. Sie benötigt eine sichere Querung, weil sie zwei bis drei Mal in der Woche den Rosenhof besucht.

Die Informationen werden durch den Beirat an das Tiefbauamt weitergegeben.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03 vom 01.07.2024

Gegen die Niederschrift BEHB Nummer 03/2024 werden keine Einwände erhoben. Der Niederschrift wird einstimmig zugestimmt.

6. Bericht des Vorsitzenden

6.1. Pressekonferenz zur Aktion Schichtwechsel

Bei der durch den Beirat angesetzten Pressekonferenz zum Aktionstag Schichtwechsel war nur der Markt vertreten. Der Markt hat zur Aktion einen Artikel auf der Titelseite veröffentlicht. Am 4. November 2024 soll eine Auswertung der Aktion erfolgen.

6.2. Abbau des Fahrstuhls in der Manhagener Allee

Der Fahrstuhl in der Manhagener Allee ist nun komplett abgebaut. Die Umleitung erfolgt über den Ahrensburger Bahnhof. Die Stadt hat im Vorfeld Informationsschilder über das Vorhaben und die Umleitung ausgehängt. Aus Sicht des Behindertenbeirates ist auch eine Treppenrestauration nötig, vor allem die Kontraststreifen auf den Stufen müssen erneuert werden.

6.3. Änderung der Tarifstruktur für Gruppen im Badlantic

Das Badlantic hat eine neue Tarifstruktur für Gruppen ab 1.1.2025 beschlossen. Hierbei werden keine Ermäßigungen mehr für die einzelnen Teilnehmer berücksichtigt. Dieser Wegfall der Ermäßigungen ist gerade für Menschen mit Behinderungen und geringem Einkommen eine enorme Preissteigerung. Die Fortführung des Angebots Wassergymnastik des Vereins für Sport und Gesundheit Ahrensburg (VSG) ist dadurch akut gefährdet. Herr Rohwedder hat sich dazu zweimal mit dem Vorsitzenden des VSG, Herrn Graap, getroffen. Der Aufsichtsrat des Badlantic wurde durch Herrn Rohwedder in Funktion des Beiratsvorsitzenden angeschrieben und auf diese

Problematik hingewiesen.

6.4. Umzug der Buchhandlung Heymann

Die Buchhandlung Heymann ist aus dem Gebäude von Nessler in ein Geschäft in der Hamburger Straße umgezogen. Das Geschäft ist nur über eine Treppe und eine sehr steile Rampe erreichbar. Bei einer Begehung durch den Leiter des Tiefbauamtes, den Behindertenbeirat (Henning Rohwedder, Thomas Flemming) und Herrn Heymann wurde die Situation besichtigt und besprochen. Herr Heymann selber ist nur Mieter der Immobilie. Für Umbaumaßnahmen ist der Vermieter zuständig. Die Stadt hat keine rechtliche Möglichkeit den Vermieter der Immobilie zu einer Umbaumaßnahme zu zwingen. Eine Lösung ist nicht in Sicht.

6.5. Teilnahme am Stadtfest Ahrensburg 2025

Die Frage, ob der Behindertenbeirat im Jahr 2025 wieder am Stadtfest teilnehmen wird, wurde besprochen. Der Seniorenbeirat und auch der SOVD planen wieder präsent zu sein. Der Beirat hat sich entschieden auch wieder teilzunehmen, im Vorfeld aber mehr Werbung zu machen und einen auffälligeren Stand zu gestalten.

6.6. Tag des Denkmals im Rathaus

Am 8. September hat im Rathaus der Tag des Denkmals stattgefunden. Hierzu gab es eine Führung durch das Rathaus. Der Behindertenbeirat war durch den Vorsitzenden vertreten.

6.7. Einladung nach Kiel

Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen hat zu einem Fachtag unter dem Motto „15 Jahre UN-BRK – Wat nu?“ nach Kiel eingeladen. Der Vorsitzende des Beirates, Herr Rohwedder, ist dieser Einladung gefolgt. Hier ist es zu Vorträgen von Fachleuten und einem Austausch von unterschiedlichen Beiräten zur aktuellen Gleich- bzw. Ungleichbehandlung von Menschen mit Behinderungen gekommen. Die rechtlichen Grundlagen zur Gleichstellung und Barrierefreiheit von Menschen mit Behinderungen ist seit der UN-Behindertenrechtskonvention von 2009 auch mit vielen Bundes- und Landesgesetzen gegeben. Eine Umsetzung in den Alltag ist aber noch lange nicht erreicht.

6.8. Initiative Kletterhalle

Die Initiative Kletterhalle für Ahrensburg ist nach der Absage beim Bauprojekt der Schule weiter auf der Suche nach einem geeigneten Standort und der Finanzierung. Ein neuer Vorschlag ist der Standort zwischen dem Rathaus und dem Bruno-Bröker-Haus.

6.9. Hallensuche der Roten-Stern-Kickers

Die Roten-Stern-Kickers, die ein inklusives Fußballprojekt anbieten, sind für die Wintersaison dringend auf der Suche nach einer Halle für das Training. Die Ansprechpartnerin bei der Stadt ist im Gespräch mit den Roten-Stern-Kickers und ist bemüht eine Lösung zu finden. Bisher ist allerdings noch keine passende Halle gefunden.

6.10. Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland

Die Stadt Ahrensburg und der Bürgermeister unterzeichnen am 14.10.24 die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland. Der Vorsitzende ist hierzu auch eingeladen. Zu dieser Charta hat den Beirat keine Vorinformation erreicht.

7. Aktion Schichtwechsel

Für die Aktion Schichtwechsel gibt es bei der Werkstatt Die Ahrensburger bisher wenig Resonanz. Die personelle Situation hat die Vorbereitung auf diesen Tag stark erschwert. Die Hermann-Jülich-Werkgemeinschaft in Ahrensburg hat rege Rückmeldungen und bereits schon einige Arbeitsplatzwechsel vereinbart.

8. Europäischer Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen am 5. Mai 2025 - Aktion in Ahrensburg

Jährlich findet der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen statt. Im kommenden Jahr ist der Tag der 05.05.2025. Der Beirat hat bereits in vorherigen Sitzungen überlegt an diesem Tag eine Aktion in Ahrensburg durchzuführen. Der Beirat hat sich darauf geeinigt, mit der Zielsetzung auf die Innenstadt voller Barrieren hinzuweisen. Die Einwohner sollen sich in die Situation von Menschen mit Behinderungen hineinversetzen können. Hierzu soll entsprechendes Material, wie Rollstühle, Brillen mit Seheinschränkung, etc. besorgt werden. Ein zweiter Aspekt soll sein, nicht Betroffene auf Unbedachtheiten und Rücksichtslosigkeiten gegenüber Menschen mit Behinderungen aufmerksam zu machen. Als Termin ist Mittwoch, der 07.05.25 ins Auge gefasst. Der Beirat wird sich auch in seinen kommenden Sitzungen mit dieser Thematik befassen.

9. Verschiedenes

9.1. Inklusionssport des Kreissportverbandes Stormarn

Thomas Anders und Annika Hansen sind einer Einladung des Kreis Sportverbands Stormarn ins Robben Café zum Inklusionssport gefolgt. Sie mussten feststellen, dass die Bedürfnisse von Menschen mit Sehbeeinträchtigungen dort keine Rolle gespielt haben.

9.2. Reduzierung U-Bahnverkehr in Schleswig-Holstein

Thomas Anders thematisiert das Gerücht, dass der U-Bahnverkehr nach Schleswig-Holstein reduziert werden soll. Den Beiratsmitgliedern ist dazu nicht bekannt und sie halten das für unwahrscheinlich.

9.3. Einstellung von HVV-Hopp für Ahrensburg

HVV-Hopp wird zum Jahresende für den Bereich Ahrensburg eingestellt. Es wird für die umliegenden Dörfer im Kreis Stormarn ein Angebot geben. In Ahrensburg selber ist kein weiteres Angebot geplant.

gez. Henning Rohwedder
Vorsitzender

gez. Alexander Zonker
Protokollführer